

$\frac{7}{19}$ X.

2815

Donnerstag 7. Octob. 79

Geliebter Herr u. Frau!

Ihren Brief vom 29. Sept. habe ich erhalten.
Da Sie mir nicht beantwortet, so bin ich
über die ganz unangenehme Sache, daß Sie sich in
Ihrem Photographie auslassen haben. Sie haben
gegriffen wider: so kann ich Sie nicht verstehen,
daß ich alles, was Sie in Ihrem letzten Briefe
enthalten & festgehalten werden, als wenn
ausdrückl. d. es nicht sein wird. Sie d. daß
auf Lichte die Farben genau so, wie
Sie d. ich, auffass.

Wenn Lichte die Farben die Entzogen
bleibt d. Ihre keine Antwort mehr, so ist die
d. mein Frau, sondern dieses Bild ist

die Arbeit des Organismus verstehen zu können z. die Kraft das was sie die im Fortschritt
was der Arbeit? Wenn es system G. Freyermüller

seiner eigenen Funktionsebene z. hat
denn oft anders, will sich aber jenseits
da dieses kleinere Kreis oft unbefriedigt, da
die, wie es scheint, keine Aufgabe zu einer
wertvollen geistigen Leistung finden. Ich
unwissentlich habe mir von jeder (Herrn in Altona)
mit dieser Bekanntschaft, das Peter von Hof
Ich gewünscht z. die gebundene Antwort falls,
z. die Arbeit anzufangen, die Vorgabe des
Verhaltens z. die Fortsch. Abhandlung müssen
fundamentale Erfahrungen. Ich hoffe, das
würde einen nicht so kleinen Fortschritts-
mitbringen ^{und damit} wie Peter von, z. ungenügend sein
für die guten Geben z. Herrn Fortschritts, wenn
die Aufschöpfung ohne nutzlos. Es würde ich
für ^{die} Herrn gebundene Aufmerksamkeit einhalten, mit
den Fortschritts oft mit irgendwelche geistlichen Bewusstse
abgeben. Ihre Leistungen sind ganz gering, zum auf